

Betriebspraktikum 2018

1. Allgemeines

- 1.1. Dauer: 25.06 (erster Tag) bis 06.07.2018 (letzter Tag)
- 1.2. Interessierte Betriebe sollten in der Regel einen Praktikanten betreuen.
- 1.3. Der Praktikant soll sich als „Mitarbeiter“ des Betriebes fühlen, deshalb
 - erfüllt ihr die normale tägliche Arbeitszeit
 - müsst ihr betriebliche Anweisungen befolgen
 - müsst ihr euch bei Krankheit im Betrieb und in der Schule krankmelden
 - unterliegt ihr der betrieblichen Schweigepflicht
- 1.4. Das Praktikum ist eine schulische Pflichtveranstaltung, deshalb erhaltet ihr keine Vergütung.
- 1.5. Während der Arbeitszeit und auf den Wegen von und zur Arbeitsstelle seid ihr durch die Versicherung der Deutschen Schule zu Porto versichert.

2. Vorbereitung und Durchführung

2.1. Vorbereitung

Ihr ruft bei dem Betrieb, in dem ihr das Praktikum gerne absolvieren wollt, an und fragt nach dem für das Praktikum zuständigen Ansprechpartner.

Mit diesem vereinbart ihr einen Termin, an dem ihr euch persönlich im Betrieb vorstellen könnt. Bei dieser Vorstellung lasst ihr euch die Bestätigung unterschreiben. Dabei solltet ihr bereits folgende Dinge besprechen und aufschreiben:

- tägliche Arbeitszeit (Beginn, Ende, Pausenzeiten)
- Fahrverbindungen (öffentliche Verkehrsmittel, Mitfahrmöglichkeiten)
- Verpflegungsmöglichkeiten
- Arbeitskleidung

Sollte der Betrieb ein eigenes „Protocolo“ brauchen, dann bekommt ihr einen Vordruck im Verwaltungssekretariat.

2.2. Durchführung

- 2.2.1. Der Betrieb benennt (mindestens) einen für die Durchführung des Praktikums zuständigen Mitarbeiter, der euch im Betrieb betreut und für eine ausreichende Beaufsichtigung sorgt.
- 2.2.2. Achtet darauf, dass ihr zu Beginn auf Besonderheiten und vor allem auf Gefahrenquellen und die notwendigen Unfallverhütungsmaßnahmen hingewiesen werdet.
- 2.2.3. Ein wichtiges Ziel des Praktikums ist, dass ihr die Arbeitsabläufe des Betriebes persönlich kennen lernt.
Darüber hinaus solltet ihr auch Einblick bekommen in die grundsätzliche Ausbildungssituation (bzw. Fort- und Weiterbildung) des Betriebes und dabei insbesondere auch, was von Berufsanfängern erwartet wird und wie ihr Ausbildungsprogramm gestaltet ist. Auch die soziale Struktur des Betriebes sollte für euch von Interesse sein.
- 2.2.4. Solltet ihr in grober Form gegen die Betriebsordnung verstoßen, wird direkt die DSP informiert und der Schüler zur Schule zurückgeschickt.
- 2.2.5. Der Betreuungslehrer wird sich telefonisch und durch persönliche Besuche in den Betrieben über eure Mitarbeit informieren.

3. Unterlagen

Alle Papiere, die ihr bezüglich des Praktikums von der Schule bekommt, könnt ihr von der Homepage der DSP herunterladen:

www.dsporto.de -> Gymnasium -> Betriebspraktikum